

RS Verg 2007/3/1 F/0001- BVA/14/2006-47

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 01.03.2007

Norm

AVG §76 Abs1

BVergG 2002 §175 Abs2

1. AVG § 76 heute
2. AVG § 76 gültig ab 01.01.2026 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 82/2025
3. AVG § 76 gültig von 01.01.2002 bis 31.12.2025 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 137/2001
4. AVG § 76 gültig von 01.01.2002 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
5. AVG § 76 gültig von 01.01.2002 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 164/1999
6. AVG § 76 gültig von 18.08.1999 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 164/1999
7. AVG § 76 gültig von 01.01.1999 bis 17.08.1999 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
8. AVG § 76 gültig von 01.07.1998 bis 31.12.1998 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
9. AVG § 76 gültig von 01.07.1998 bis 30.06.1998 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 471/1995
10. AVG § 76 gültig von 01.07.1995 bis 30.06.1998 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 471/1995
11. AVG § 76 gültig von 01.02.1991 bis 30.06.1995

Rechtssatz

Ist ein Nachprüfungsverfahren gemäß § 175 Abs. 2 BVergG 2002 von Amtswegen als Feststellungsverfahren zu Ende zu führen, ist der Antragsteller des seinerzeitigen Nachprüfungsantrages als jene Partei anzusehen, die im Sinne des § 76 Abs. 1 AVG den verfahrenseinleitenden Antrag gestellt hat und demnach kostenersatzpflichtig wird. Ist ein Nachprüfungsverfahren gemäß Paragraph 175, Absatz 2, BVergG 2002 von Amtswegen als Feststellungsverfahren zu Ende zu führen, ist der Antragsteller des seinerzeitigen Nachprüfungsantrages als jene Partei anzusehen, die im Sinne des Paragraph 76, Absatz eins, AVG den verfahrenseinleitenden Antrag gestellt hat und demnach kostenersatzpflichtig wird.

Entscheidungstexte

- F/0001-BVA/14/2006-47
Entscheidungstext Bundesvergabeamt Bescheid 01.03.2007 F/0001-BVA/14/2006-47

Dokumentnummer

VERGR_20070301_F_0001_BVA_14_2006_47_02

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at